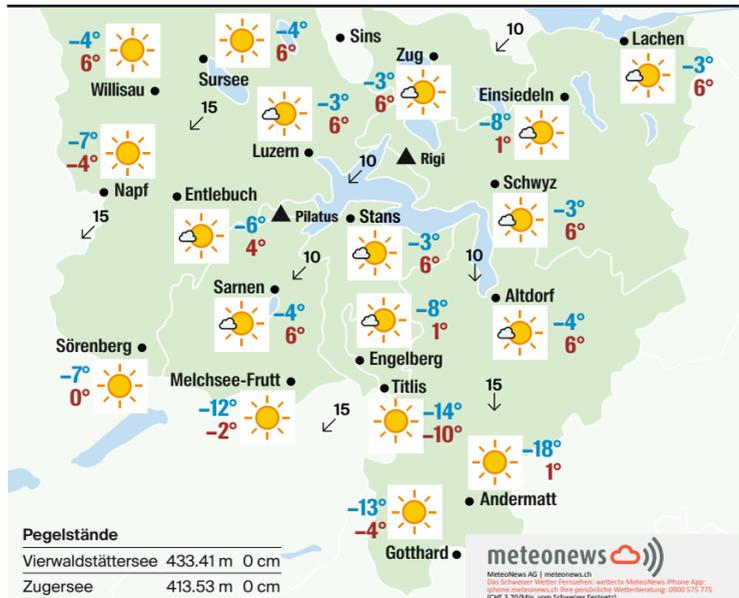


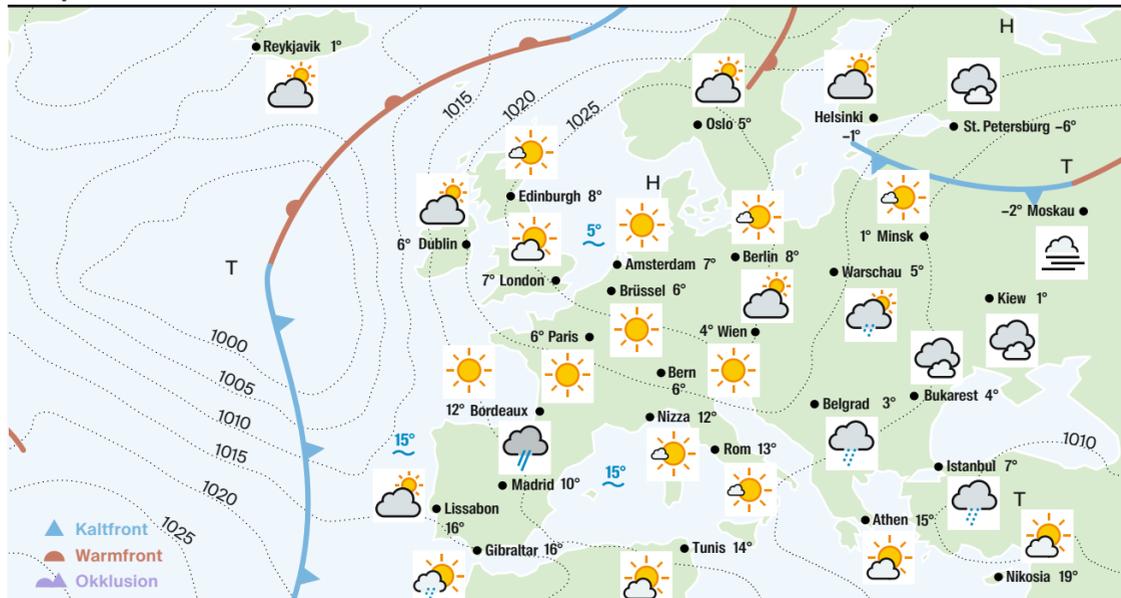
Montag, 7. März 2022

Wetter & Service

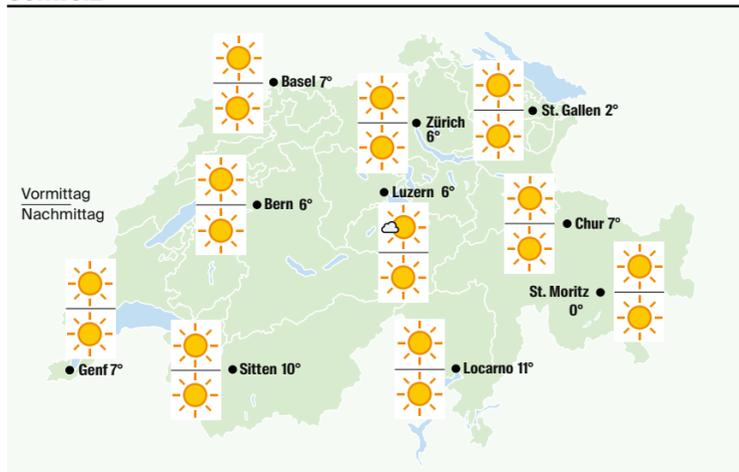
Zentralschweiz



Europa



Schweiz



Kalendarium

	Aufgang heute morgen	Untergang heute morgen
Sonne	06.55 06.53	18.20 18.22
Mond	09.04 09.26	23.52 keiner

Mondphasen



Städte Wetter International

Johannesburg	☀️	24°
Kairo	☀️	23°
Mexiko-Stadt	☀️	26°
New York	☀️	20°
Peking	☀️	16°
Rio de Janeiro	☀️	33°
San Francisco	☀️	18°
Sydney	☁️	25°
Tokio	☀️	13°

Bergwetter

	Wind	km/h	°C
3500 m	NO	20-45	-14°
2500 m	NO	15-40	-9°
1500 m	NO	15-35	-4°
Nullgradgrenze			900 m
Schneefallgrenze			keine
Nebelobergrenze			keine

sleepgreen.ch/team7

sidekick Beistelltisch

76,6 x 38 x 37,6 cm
 Eiche Wild Naturöl
CHF 417.-
*Preise gültig bis April 2022. Änderungen vorbehalten.

Sonnenschein von früh bis spät

Allgemeine Lage: Das Hochdruckgebiet Martin liegt heute mit seinem Kern über der Nordsee. An dessen Südflanke wird die Bisenlage im Alpenraum vorübergehend etwas verstärkt, die Luft ist trocken und kühl. In den kommenden Tagen wandert das Hoch etwas weiter nach Osten, ein Tief über dem Atlantik schaufelt allmählich wärmere Luft nach Zentraleuropa.

Region heute: Die neue Woche startet frostig, vereinzelt kann es ein paar Hochnebelsetzen geben. Ansonsten hat von früh bis spät die Sonne das Sagen, der Himmel wird nur von einzelnen Quellwolken über den Bergen verziert. Bei schwacher Bise erreichen die Temperaturen 5 bis 7 Grad, auf den Bergen weht leichter Nordostwind.

Aussichten: Bis und mit Donnerstag bleibt es weiterhin sonnig, die Sonne teilt sich den Himmel höchstens mit einzelnen Wolken. Dazu wird es von Tag zu Tag wärmer, am Ende der Arbeitswoche bewegen sich die Temperaturen im zweistelligen Bereich.

Tendenzen

	Di	Mi	Do	Fr
Zentralschweiz	☀️ -3° 7°	☀️ -3° 9°	☀️ -2° 11°	☀️ -2° 12°
Westschweiz	☀️ -2° 9°	☀️ -1° 10°	☀️ -1° 12°	☀️ 0° 12°
Südschweiz	☀️ 2° 8°	☀️ -2° 12°	☀️ -1° 13°	☀️ 1° 8°

Schadstoffe

Ozon	■ gering
Feinstaub	■ mässig
Stickoxide	■ mässig

Vor einem Jahr

Tmin	-1,0°	Tmax	8,1°
Niederschlag	1,0 mm		
Sonnenschein	2 h		

Geburtstag

Ivan Lendl
 Rachel Weisz

Namenstag

Felicitas
 Perpetua

Ratgeber

Wie vermeide ich es, unnötige Geschenke zu erhalten?

Stil Ich bekomme oft Geschenke, die mir nicht gefallen. Als 68-jährige Frau habe ich auch bereits alles, was ich für den Haushalt brauche. Wie reagiere ich hier, ohne zu verletzen? Ich möchte nicht, dass Geld verschwendet wird.

Mit Ihrer Frage sprechen Sie wohl vielen aus dem Herzen. Denn bestimmt hat jede und jeder schon einmal ein Präsent erhalten, das nicht gefällt oder nicht gebraucht wird und so zum Staubfänger wird.

Die Angelegenheit ist in der Tat heikel und das Sprichwort «Ehrlich währt am längsten» ist hier nicht wortwörtlich umsetzbar. Der Schenkende könnte sehr verletzt reagieren, wenn sein Präsent kritisiert oder gar abgelehnt wird. Denn es ist davon auszugehen, dass er sich redlich bemüht hat, etwas Passendes zu finden. Ein solcher Aufwand sollte beim Beschenkten erst einmal eine positive Reaktion auslösen und entsprechend gewürdigt werden. Eine Möglichkeit angemessen zu reagieren wäre: «Oh wie lieb. Es rührt mich, dass du dir die Mühe gemacht hast, für mich ein Geschenk zu besorgen.» Im weiteren Verlauf ist es Ihrem Fingerspitzen-

und Bauchgefühl überlassen, ob Sie Ihre ehrliche Meinung zum Geschenk äussern wollen. Sie kennen Ihre Bekannten und Freunde und wissen bestimmt, wer enttäuscht und verletzt reagieren könnte und wer offene Aussagen verträgt.

Wenn Sie meinen, dass das durchaus der Fall ist, empfehle ich Ihnen erst einmal die positiven Aspekte ins Feld zu führen, indem Sie die schöne

Kurzantwort

Auch ich kann Verschwendung nicht ausstehen. Allerdings möchte man Schenkende auch nicht vor den Kopf stossen. Das Thema ist heikel. Sie können aber bereits im Vorfeld Ihren Bekannten- und Freundeskreis darüber aufklären, dass Sie keine Geschenke haben möchten. Und sich über den Besuch freuen. (sh)

Handarbeit rühmen, die beim Wasserkrug zum Einsatz kam. Sie könnten dann erwärmen, dass Sie bereits gut eingedeckt sind mit Krügen, aber Ihre Nichte noch nicht und sicher sehr Freude daran hätte.

Knigge rät allerdings davon ab, Geschenke, die man selbst erhalten hat, weiter zu verschenken. Und natürlich finde ich es ebenfalls nicht sehr stilvoll, angesammelte Wander Geschenke anderen aufzuhalten. Aber ich bin der Meinung, dass Dinge weitergereicht werden sollen, die von anderen gebraucht werden können. Also verstosse auch ich gelegentlich gegen diese Knigge, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben. Verschwendung kann ich nicht ausstehen.

Nun muss es ja aber nicht weiterhin so sein, dass Sie sich gezwungen fühlen, zu schwindeln oder dauernd den Aufwand zu betreiben, Abnehmer für die ungeliebten Dinge zu

suchen. Vermeiden Sie solche Situationen in Zukunft, indem Sie bereits im Vorfeld offen kommunizieren, wie Sie es betreffend Geschenken haben möchten. Weisen Sie schon beim Aussprechen einer Einladung darauf hin, dass Sie keine Geschenke wünschen, so im Sinne von: «Ihr und eure Gesellschaft seid die grössten Geschenke für mich. Bringt also nichts mit.»

Konkrete Hinweise geben

Allerdings gibt es Menschen, die können es einfach nicht lassen. Ich zähle mich auch dazu. Die schenken mindestens so gerne, wie sie selbst beschenkt werden und kommen nicht gerne mit leeren Händen. Geben Sie diesen Personen ganz konkrete Hinweise, was Sie sich wünschen. Erwähnen Sie, dass Sie sich zum Beispiel über eine Flasche Wein, eine schöne Handseife, eine Kerze oder ein gerade

aktuelles Buch sehr freuen würden. Auch könnten Sie Ihre Gäste bitten, statt eines Geschenke das Dessert mitzubringen. Das würde Ihre Vorbereitungszeit in der Küche verkürzen, was allenfalls auch recht angenehm sein kann.



Doris Pfyl
 Knigge-Trainerin, Farb- und Modestilberaterin, Ausbilderin des Schweizer Fachverbands FSFM, www.imagemodestil.ch

Suchen Sie Rat?

Schreiben Sie an: Ratgeber LZ, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern.
 E-Mail: ratgeber@luzernerzeitung.ch
 Bitte geben Sie Ihre Abopass-Nr an.
Lesen Sie alle unsere Beiträge auf
www.luzernerzeitung.ch/ratgeber.

ANZEIGE

Wir spielen Ihnen die Information zu, damit Sie mit Ihrer Argumentation immer wieder einen Volltreffer landen.